

Übrigens...

hatte ich als Kind eine Lieblingssendung im Fernsehprogramm, auf die ich mich schon die ganze Woche freute: Robbi, Tobbi und das Fliewatüüt. Die Kinderserie von 1973 war die Verfilmung des gleichnamigen Kinderbuches von Boy Lornsen. Sie erzählt die Geschichte, wie ein kleiner Roboter (Robbi), der die 3. Klasse der Roboterschule besucht, eines Tages heimlich die Konstruktionspläne von Tobias Findteisen (Tobbi) fotografiert. Auf ihrer Grundlage baut er ein Fortbewegungsmittel, das sowohl in der Luft fliegen als auch auf Wasser schwimmen und auf der Straße fahren kann. Mit diesem Gerät, das sie „Fliewatüüt“ nennen, erleben Robbi und Tobbi viele spannende Abenteuer. Die geniale Erfindung hilft ihnen, so manche schwierige Situation zu meistern.

Wie gerne hätte ich am Abend des 18. November ein solches Fliewatüüt gehabt! Ich war auf dem Weg nach St. Eugenius zur Vorabendmesse. Wegen des Messeverkehrs (Agritechnica) war ich extra früher losgefahren und hatte auf der Gutenbergstraße schon kehrt gemacht. Aber als ich auf der Hildesheimer Straße angekommen war, genau auf der Stadtgrenze zwischen Laatzen und Hannover, ging gar nichts mehr. Ich steckte fest und musste kurz vor 17 Uhr dem Küster mitteilen, dass ich nicht mehr kommen würde. So etwas war mir noch nie passiert!

Ich stellte mir vor, wie die Gottesdienstbesucher, die sich voller Erwartung durch den dunklen und regnerischen Abend zur Kirche bewegt hatten, nun traurig und enttäuscht nach Hause zurückkehren würden. Ich selbst hatte mich auf die Begegnung mit den Erstkommunionkindern gefreut, die ihren ersten gemeinsamen Samstag miteinander verbracht hatten. Wie gut, dass dann aber Diakon Jonissek für mich in letzter Minute eingesprungen ist! Er hat mir erzählt, dass der Satz, den wir immer vor dem Einzug in die Kirche sprechen, für ihn nun eine ganze neue Bedeutung bekommen hat: „Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn...“

Übrigens: Das Buch von Boy Lornsen gibt es immer noch im Buchhandel zu kaufen.

Einen gesegneten 2. Advent!
Ihr und Euer Pfarrer

Thomas Kellner